

Verhandlungsschrift

über die am Freitag, den 29. Juli 1957 unter dem Vorsitze des Bürgermeisters Bösch stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend waren: Bürgermeister, 2 GR, 9 GV und 3 Ersatzmänner
Entschuldigt abwesend: GV Sonderegger, Müller, Büchel und Amann Fritz

Beschlüsse

- 1.) Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und zur Kenntnis genommen.
- 1.a) Der Rechnungsabschluss für das Jahr 1956 wurde vorgelegt, eingehendst erläutert und dem Kassier die Entlastung erteilt.
- 2.) Der Witwe Frieda Dobler in Schlins 119 wurde auf ihr Ansuchen der Vorausbezug einer Holzkring bewilligt.
- 3.) Einer Zuschrift des Herrn Rechtsanwalts Dr. Konzett in Bludenz vom 15.7.1957 in Sachen Baptist Rauch betreffs Gp. Nr. 540/1 vermag die Gemeindevertretung keine Folge zu geben.
- 4.) Dem in Schlins wohnhaften Gabriel Johann wurde zwecks Erstellung eines Nebengebäudes eine Abstandsnachsicht im Ausmass von 1,50 Meter erteilt.
- 5.) Die Stelle eines Strassenmeisters wurde dem in Schlins Nr. 13 wohnhaften Johann Mähr übertragen.
- 6.) Dem Ansuchen des Erne Josef u. Co. in Schlins bezüglich Kostenbeitrag zur Erstellung einer Abwasserkanalisation beim Rohrbigwerk [Rohrbiegewerk ?] am Kirchweg

konnte nicht entsprochen werden, da das Abstimmungsergebnis mit 5 ja und 9 nein ein negatives Resultat zeitigte.

- 7.) Dem Ansuchen der Molkereigenossenschaft Schlins um käufliche Überlassung von 3 bis 4 fm Nutzholz zu Bauzwecken beim Sennereigebäude wurde entsprochen.
- 8.) Dem Ansuchen des Hartmann Anton, Schlins Nr. 57, um Bewilligung eines Wasseranschlusses für seine neue Waschküche wurde stattgegeben.

Schluss der Sitzung um 22.15 Uhr

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen 2 Wochen nach Verlautbarung dieser Niederschrift beim Gemeindeamte Schlins schriftlich einzubringen wäre.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Verhandlungsschrift

über die am Montag den 29. Juli 1957 unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Bächt stattgefundenen Sitzung der Gemeindeverwaltung Schölin.

Anwesend: Bürgermeister 2 G.B., 9 G.F. und 3 Braufmänner
Abwes.: J.F. Sonderegger, Müller, Kriechel und Ammann
Früh.

Beschlüsse.

1. Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung wurde gelesen und zur Kenntnis genommen
- 1.a. Der Rechnungabschluss für das Jahr 1956 wurde vorgelegt, eingehend erläutert und dem Kommissar die Zustimmung erteilt
2. Der Mitros. Grinda Dobler in Schölin 119 wurde auf ihr Ansuchen der Voranhebung einer Holzkrone bewilligt.
3. Eine Zuschrift des Herrn Rechtsanwalts Dr. Konzett in Bludenz vom 15.7. 1957 in Sachen Baptist Ranch betreffs Gp. Nr. 540/1 vermag die Gemeindeverwaltung keine Folge zu geben.
4. Dem in Schölin N° 53 wohnhaften Gabriel Whamm wurde zanks Bestellung eines Nebengebäudes eine Abstands-
mehrsicht im Ausmass von 1.50 Meter erteilt.
5. Die Stelle eines Strassenmeisters wurde dem in Schölin N° 13 wohnhaften Johann Micht übertragen.
6. Dem Ansuchen des Bauhof u. Co. in Schölin bezügl.
lich Kostenbeitrag zur Bestellung einer Abwasser-
kanalisation beim Rohrbrüwerk am Kirchweg

Konnte nicht entsprochen werden, da das Abstimmungsergebnis mit 5 ja und 9 nein ein negatives Resultat zeitigte.

7. Dem Gesuchen der Wolkensingenortschaft Schlins um käufliche Überlassung von 3 bis 4 fm Nutzholz zu Branntwerken beim Lennriggerbände wurde entsprochen.

8. Dem Gesuchen des Hartmann Anton Schlins N^o 57 um Bewilligung eines Wasseranlasses für seinen neuen Henschküch wurde stattgegeben.

Schluss der Sitzung am 23. 15^e

Gegen diese Beschlüsse steht die Berufung offen, die binnen 2 Wochen nach Verkündung dieser Niederschrift beim Gemeindevorsteher Schlins schriftlich einzubringen sind.

Kirch. Ruch, Bürger.

Der Schriftführer

P. P. P. P. P.

